

Zweiter Horizonte Gottesdienst

Von Andrea Schulze-Röbbecke

20. Mai 2024, 20:50

Am Freitag vor Pfingsten fand um 18:30 Uhr der zweite Horizonte-Gottesdienst in Sankt Hedwig auf der Zange statt. Passend zu dem Thema ‚**Atme in uns, Heiliger Geist**‘ war die Kirche pfingstlich in Orange- und Rottönen gestaltet.





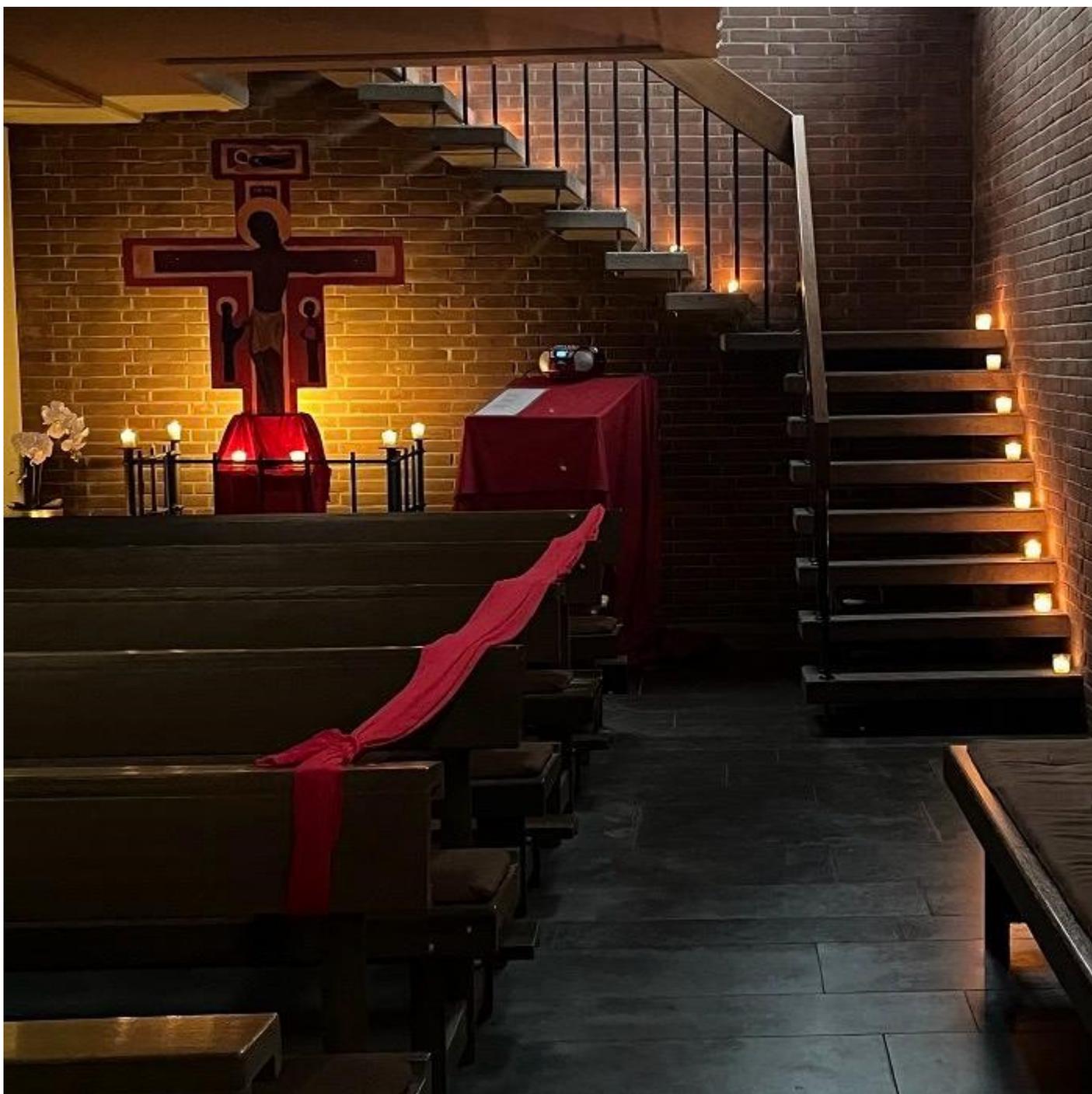
In einem alten Pfingsthymnus heißt es: „O Schatz, der siebenfältig ziert...“. Was alles für heutige Menschen in den **sieben Gaben des Heiligen Geistes** steckt – es sind **Weisheit, Einsicht, Erkenntnis, Stärke, Rat, Frömmigkeit und Gottesfurcht** –, das hat das Gottesdienstteam anhand einer großen Schatzkiste gemeinsam mit den Besucherinnen und Besuchern entdeckt.



Ein **Nussknacker** zum Beispiel **verdeutlichte die Einsicht**: „Der Heilige Geist hilft, hinter die Fassade zu schauen und bis zum Kern einer Sache vorzudringen. So lernen wir unterscheiden, was echt ist und was fake – wie eine taube Nuss.“ Eine **Kerze stand für die Erkenntnis, ein Kompass für den Rat** und in der Gottesfurcht sah das Team den Respekt vor Gott und vor allem Lebendigen. **Und die Verbindung von einem WLAN-Router zur Frömmigkeit?** Sie liegt darin, die Verbindung zu Gott nie abreißen zu lassen, sozusagen immer ‚online‘ für ihn zu sein, auch wenn es zuweilen ein ‚Standby‘-Modus ist.



An vier Stationen in der Kirche konnten die Teilnehmenden z. B. das Thema aktiv aufgreifen und sich dazu austauschen, sich von Texten und Bildkarten anregen lassen, aus Papier eine Taube als Symbol für den Heiligen Geist herstellen oder auch in Stille verweilen.



Der Gottesdienst mündete in eine **Kommunionfeier**, für die alle wieder zusammen kamen. **Musikalisch begleitet** wurden die Lieder mit **Klavier, Gitarre, Saxophon, Cachon und Querflöte**, dazu unterstützten einige Sängerinnen außerdem die Gemeinde stimmlich.

Nach dem Gottesdienst brannte auf dem Kirchplatz schon ein kleines **Pfingstfeuer**, an dem man bei trockenem Wetter noch länger zusammensaß, erzählte und den Abend genoss.

